

45. Newsletter Freundeskreis Degerlocher Flüchtlinge vom 16.9.2018

Informationen an den FDF und aus dem FDF sollen hier für alle Freunde knapp zusammengefasst werden. Die bisherigen Newsletter findet ihr auf <http://fluechtlinge-degerloch.de/newsletter-archiv/>.

Ankündigungen bitte 1 Woche vorher an kommunikation@fluechtlinge-degerloch.de zusenden. Das Kommunikationsteam des FDF – Bärbel Otto und Ulf Kumm

Hilfe bei Vereinsgründung: [Björn Gieseler](#) von der Unterkunft HPS schreibt: "Eine Gruppe von Somaliern trifft sich regelmäßig für gegenseitige Unterstützung und Erfahrungsaustausch. Sie möchten das jetzt professioneller vorantreiben, da sie schon über 50 Männer und Frauen sind und suchen deswegen Hilfe bei der Gründung eines Vereins. Kennt sich da jemand aus und könnte die Gruppe unterstützen? Sprachkenntnisse in Deutsch (und Englisch) reichen."

Neue Unterstützerin: Doris schreibt an kommunikation@fluechtlinge-degerloch.de: "da ich durch die Verringerung meiner Job-Arbeitszeit mehr Freizeit habe, interessiere ich mich für eine Mitarbeit im Freundeskreis. z.B. Deutschunterricht, Organisatorisches, Hausaufgabenbetreuung u.a.". Solche spontanen Mails freuen uns sehr und die Gruppen "Hausaufgaben" und "ABC-Gruppe" haben sich bereits mit Doris in Verbindung gesetzt.

Initiative von Engagierten aus Stuttgarter Freundeskreisen trifft sich am 26.9.2018 um 17.30 Uhr im Stuttgarter Rathaus Raum 407. Themen u.a.: Situation der Azubis, Veranstaltung Lindenmuseum. [Weitere Infos hier](#).

Asylpfarramt: Mahnwache: Pfarrer Schlecht vom [Asylpfarramt](#) schreibt: "die nächste Mahnwache des AK Asyl greift das Thema der Seenotrettung auf. Wir führen diese Veranstaltung in Kooperation mit der „Seebrücke Schafft sichere Häfen“ (<https://seebruecke.org>) durch. Auf der Startseite dieser Organisation heißt es: Die SEEBRÜCKE ist eine internationale Bewegung, getragen von verschiedenen Bündnissen und Akteur*innen der Zivilgesellschaft. Wir solidarisieren uns mit allen Menschen auf der Flucht und erwarten von der deutschen und europäischen Politik sofort sichere Fluchtwege, eine Entkriminalisierung der Seenotrettung und eine menschenwürdige Aufnahme der Menschen, die fliehen mussten oder noch auf der Flucht sind – kurz: Weg von Abschiebung und Abschottung und hin zu Bewegungsfreiheit für alle Menschen.

Wir treffen uns an der Querspange Rotebühlplatz / Königstraße, Stuttgart am Samstag, 15.9.2018 von 11:00 bis 14:00 Uhr und freuen uns über zahlreiche Mitstreiter. Die Organisatoren von „Seebrücke“ regen an, orangefarbene Kleidungsstücke zu tragen in Anspielung an die orangefarbenen Rettungswesten auf den Schiffen. [Evangelisches Asylpfarramt Stuttgart, Pfarrer Joachim Schlecht](#), 0711 – 63 13 55

Flüchtlingsrat BW: www.fluechtlingsrat-bw.de Eine Übersicht an Aktionen finden Sie unter: <https://fluechtlingsrat-bw.de/informationen-ansicht/aktiv-werden-gegen-die-unmenschlichkeit.html>. Einzelne Veranstaltungen sind:

Große landesweite Demonstration am 13. Oktober in Karlsruhe, Aufruf: http://stop-deportation.de/wp-content/uploads/2018/08/Flyer.web_.pdf.

Aktionstag „Rettet das Recht auf Asyl“ Am Tag des Flüchtlings, dem 28. September,

wird es in ganz Baden-Württemberg eine Vielzahl lokaler Aktion unter dem Motto "Rettet das Recht auf Asyl!" geben. Fest terminiert sind jetzt Aktionen in Rheinfelden, Villingen und Donaueschingen. Es ist aber noch Zeit, um weitere Aktionen zu planen und anzumelden. Weitere Infos: <https://fluechtlingsrat-bw.de/fluechtlingsarbeit-ansicht/aktionen-zur-interkulturellen-woche-und-zum-tag-des-fluechtlings-am-28092018-3709.html>

Bundesweite antirassistische Parade von „We'll Come United“ in Hamburg am 29.9. Das Bündnis „We'll Come United“ ruft zu einem großen bundesweiten Aktionstag in Hamburg auf. Werbematerial beim Flüchtlingsrat.

30 Jahre Flüchtlingsrat BW: Einige Beiträge der Veranstaltung finden Interessierte im Youtube-Kanal: <https://www.youtube.com/c/FluechtlingsratBadenWuerttembergeV> und <https://www.kontextwochenzeitung.de/gesellschaft/388/waechter-der-menschenrechte-5325.html>

Zum Herbst: "Ich finde Hoffnung in den dunkelsten Tagen und fokussiere mich auf die hellsten. Ich verurteile das Universum nicht" (Dalai Lama)